

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 22 (1975)
Heft: 7-8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

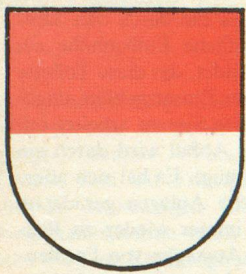
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

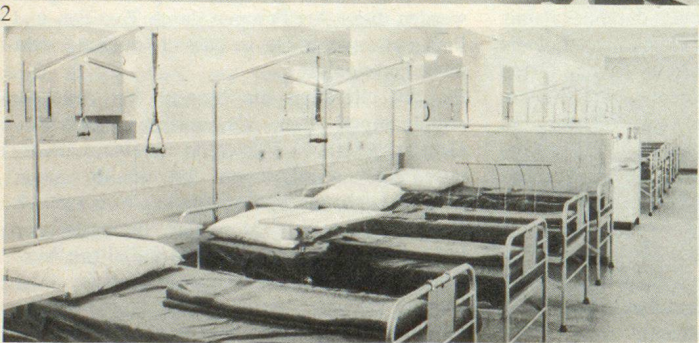
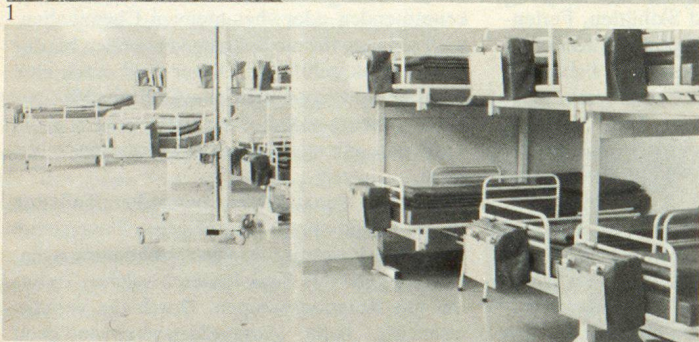
Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Einladung

Einweihung und Tage der offenen Türe der Spitalanlage Mittelhörsingen, 12.–14. September 1975



In Zusammenarbeit von Armee und Zivilschutz entstand unter der neuen Kreisschulanlage in Mittelhörsingen eine unterirdische Spitalanlage impo-
nierenden Ausmasses, die über 500 Patientenplätze umfasst und weitere
Einrichtungen enthält. Es handelt sich um eine Anlage im Rahmen des
Koordinierten Sanitätsdienstes, die sowohl dem Zivilschutz und der
Armee dient und als sanitätsdienstliche Einrichtung des Kantons Solo-
thurn angesprochen werden kann. Wir werden in unserer September-
nummer eingehender auf dieses Beispiel der Zusammenarbeit von Armee
und Zivilschutz im Rahmen des Koordinierten Sanitätsdienstes zu spre-
chen kommen.

Im Rahmen der Einweihung der Kreisschulanlage stehen auch die Räume
der Spitalanlage, verbunden mit einer Zivilschutz-Ausstellung, zur freien
Besichtigung offen. Beteiligt sind mit einem Informationsstand auch der
Rotkreuzdienst und der Frauenhilfsdienst der Armee.

Die Anlagen können zu folgenden Zeiten besichtigt werden:

Freitag, den 12. September:	13.00 bis 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag, den 13./14. September:	10.00 bis 12.00 Uhr
	13.30 bis 18.00 Uhr

Der Solothurner Zivilschutzverband lädt seine Mitglieder und alle weite-
ren Interessenten ein, die Gelegenheit zu nutzen, um mit der Besichtigung
der Spitalanlage Mittelhörsingen einen instruktiven Einblick in den Koordi-
nierten Sanitätsdienst zu erhalten.

1

Die neue Kreisschulanlage Mittelhörsingen an der Strasse nach Bad Liestal.
Rechts (beim VW-Bus) Einfahrt in die geschützte Spitalanlage.

2

Blick in einen Bettenraum des Zivilschutzes.

3

So präsentiert sich der Bettenraum der Armee.

(Fotos Fritz Friedli, BZS)

Notvorrat ist wirklich klüger!

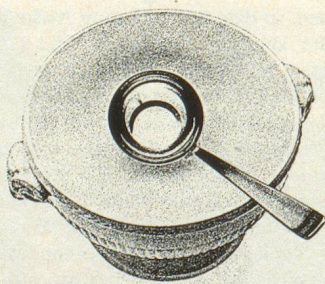
Wir alle haben letztes Jahr am eigenen
Leibe erlebt, wie unüberlegte Hamster-
käufe die Preise in die Höhe treiben.
Das schadete allen und nützte nieman-
dem.

Die politische oder wirtschaftliche Lage
kann sich jederzeit zuspitzen und Ver-
sorgungsengpässe heraufbeschwören.
Ihr Notvorrat kann Ihnen in einer sol-
chen Situation äusserst wertvolle Hilfe
leisten.

Mit einem neuen Plakat weist der Dele-
gierte für wirtschaftliche Kriegsvorsor-
ge deshalb erneut auf die Wichtigkeit
des behördlich empfohlenen Notvorra-
tes hin. Es sind dies pro Person:

2 kg Zucker
1 kg Reis
1 kg Teigwaren
1 kg Fett
1 l Öl

Als Ergänzungsvorrat: Konserven, Ge-
tränke und Waschmittel.



Kluger Rat - Notvorrat!

pro Person:

2 kg Zucker
1 kg Reis
1 kg Teigwaren
1 kg Fett und 1 l Öl
Konserven, Getränke
sowie Seife
und Waschmittel

Der Sonderdruck

Zivilschutz ist auch Katastro- phenschutz

mit dem illustrierten Bericht über die
Meisterung der Hochwasserkatastrophe
durch den Zivilschutz der Gemeinde
Steffisburg aus unserer Nr. 1/75 ist er-
schienen. Der 12 Seiten umfassende er-
gänzte Bericht kann zu Fr. 1.— pro
Stück beim Zentralsekretariat des
Schweizerischen Bundes für Zivilschutz,
Schwarztorstrasse 56, 3007 Bern, Telefon
031 25 65 81, so lange Vorrat bezogen
werden.